

Rheingauer Jugend für Afrika e.V.



an unsere Mitglieder und Freunde

27.12.17

Liebe Mitglieder und Freunde unseres Vereins,

nach ein paar - hoffentlich bei allen - ruhigen und harmonischen Weihnachtstagen im Kreis von Familie und Freunden wollen wir uns mit einem kleinen Jahresrückblick melden.

Zu Beginn des ausklingenden Jahres hätten wir uns die großartige Entwicklung noch nicht vorstellen können, die unsere Idee genommen hat:

Zum einen hat Sts. Werner Koch wesentlich dazu beigetragen. Als einer unserer stetigen Unterstützer suchte er bereits seit einer Weile nach Möglichkeiten unseren Verein und unsere Idee einem größeren Publikum vorzustellen und dadurch potentielle Förderer zu finden. Dies konnte 2017 gleich 2x umgesetzt werden - wir hatten Gelegenheit, uns im Mai im hess. Landtag am Rande einer Plenarwoche vorzustellen und konnten dort eine sehr schöne Feierstunde erleben, bei der auch viele unserer Mitglieder und Freunde anwesend waren. Auch aktuell stellt sich unser Verein mit einer Ausstellung vor: In der Mediathek in Eltville präsentieren wir unsere Arbeit seit Anfang Dezember und noch bis zum 3. Januar. Auch hier konnten wir uns über eine gut besuchte Eröffnungsfeier freuen, bei der die Arbeit des Vereins von Herrn Koch in sehr persönlicher Form gewürdigt wurde.

Beide Ausstellungen wurden perfekt ergänzt von den Arbeiten der Jugendlichen des Kunst-LK von Juliane Dörr an der Rheingauschule, die ihre Gedanken zum Thema "Mein Bild von Afrika" auf ganz unterschiedliche und sehr beeindruckende Weise auf Leinwand zum Ausdruck brachten.

Zum zweiten erfuhr unsere kleiner Verein eine riesige finanzielle Unterstützung durch ein Paar, das anlässlich zweier runder Geburtstage einen großen Betrag für Kinder in Afrika und deren Schulbildung spenden wollte und einen Träger suchte, der dieses Geld vor Ort möglichst zielgerichtet und nachhaltig einsetzt. Durch die Empfehlung eines Freundes kam unser Verein fast zufällig ins Spiel und nach einem ersten Gespräch und einiger Planung mit unseren britischen und kenianischen Freunden wurde klar, dass wir genügend Geld zur Verfügung haben, um tatsächlich eine ganz neue Schule zu bauen. Inzwischen wurde der Bau begonnen und wir hoffen, die neue Schule im Sommer 2018 einweihen zu können. Ergänzt wurde die Spende dann noch durch die Geburtstagsgäste unseres Spender-Paares, das statt Geschenken um Spenden an unseren Verein bat. Hierdurch kam noch einmal eine stolze Summe zusammen, die ebenfalls in den Bau der neuen Schule fließen wird.

Durch diese tolle Unterstützung wurden wir im Vereinsvorstand ordentlich gefordert. Die Organisation der Ausstellungen, die Planung der neuen Schule und nicht zuletzt die Vorbereitungen und Infotreffen für die Keniafahrt 2018 mit unseren Jugendlichen haben uns in diesem Jahr mehr als sonst auf Trab gehalten und zogen so manche Neuerung nach sich:

So erhielt unser Verein Anfang des Jahres das Motto *Education for a better future*, das aus einer Reihe von Vorschlägen aus dem Kreis unserer Mitglieder ausgewählt wurde.

Ein Vereinsflyer wurde gestaltet, der uns nun bei den zahlreichen Veranstaltungen präsentiert.

Zweimal trafen wir unsere britischen Freunde von *GAP Africa*, die uns mit ihren Kenntnissen und ihrer Infrastruktur ganz großartig bei unserer Arbeit unterstützen. Während dieser Treffen rauchten die Köpfe - wollten wir doch in der kurzen gemeinsamen Zeit möglichst viele Ideen auf einen guten Weg bringen.

Ein weiterer toller neuer Baustein unserer Arbeit ist nun auch die Vermittlung von Patenschaften für Jugendliche, die mit Hilfe ihrer Paten eine Secondary School besuchen dürfen. Hier hat sich Ellen Krüger als Ansprechpartnerin zur Verfügung gestellt und unterstützt unsere Arbeit tatkräftig. Auch für die Patenschaften haben wir gemeinsam einen Flyer gestaltet und können uns nach der recht kurzen Anlaufzeit bereits über 5 Patenschaften freuen, die schon im Januar 2018 beginnen. Weitere 3 Patenschaften werden 2018 angespart und unterstützen dann ab Januar 2019 die Patenkinder.

Viele kleinere Ideen wurden ebenfalls vorangebracht - Spenden für Schulbücher, Sandalen, Uniformen, Solarlampen usw. wurden gesammelt, der Verkauf von Spenden-Weihnachtskarten soll nun um Geburtstagskarten erweitert werden.

Wir waren mit unseren Jugendlichen auch wieder auf einigen Veranstaltungen vertreten: Das BaN 2017 und die Feste der Rheingauschule gaben uns Gelegenheit, unsere Arbeit zu präsentieren und durch den Verkauf von Cocktails bzw. Schmuck, Karten usw. die Reisekosten der Jugendlichen zu unterstützen.

Zusätzlich haben wir an drei Wettbewerben teilgenommen, bei denen Fördergelder zu erreichen waren. Leider haben wir dabei zweimal kein Glück gehabt, der dritte Wettbewerb läuft noch.

Außerdem blicken wir auf drei Veranstaltungen zurück, die nur für unsere Mitglieder und Freunde gedacht waren: Der Film der Keniafahrt 2016 wurde im Geisenheimer Kino und an der Rheingauschule gezeigt und brachte ein kleines Stück Afrika in den Rheingau. Eine Wanderung mit anschließendem Grillen schließlich sorgte für den gemeinsamen Austausch der Jugendlichen aller Keniafahrten und teilweise auch deren Eltern in entspannter Runde.

Zahlreiche große und kleine Spenden trugen dazu bei, dass wir nun tatsächlich in der Lage sind, mehr Projekte zu unterstützen als wir uns noch im letzten Jahr vorstellen konnten. Hierbei ist vor allem auch die Rheingauschule zu nennen, die einen Teil des Erlöses des jährlichen Weihnachtsbasars an uns spendet und diesen Betrag im aktuellen Jahr noch einmal deutlich erhöht hat. Aber auch alle anderen Spender haben mit Ihrem Beitrag dafür gesorgt, dass die Lebens- und Lernbedingungen einiger kenianischer Kinder und Familien verbessert werden können. Das ist nicht selbstverständlich und wir sind dankbar dafür.

Nun blicken wir ein wenig stolz auf dieses vergangene Jahr zurück und möchten uns bei allen Mitgliedern und Unterstützern ganz herzlich bedanken. Die großartige Entwicklung, die unser Verein genommen hat, ist der Verdienst von euch und Ihnen allen. Wir hoffen und wünschen uns und Ihnen ein ebenso erfolgreiches Jahr 2018, das unser Motto *Education for a better future* besonders auch mit der anstehenden Keniafahrt mit unseren Jugendlichen wieder ein Stück voranbringen wird.

Euch und Ihnen persönlich wünschen wir alles Gute für ein gesundes zufriedenes neues Jahr und freuen uns auf gemeinsame Gespräche und Aktivitäten.

Mit herzlichen Grüßen
für den Vorstand

Norwin und Andrea Terfoort